

INHALT

VORWORT	7
JAHRLAUF	13
Totengedenken und Fruchtbarkeitskulte 16 / Nikolaus in schlechter Gesellschaft 21 / Pudelmutter und Luzelfrau 24 / Die wilden Rauh Nächte 29 / Warten auf den Erlöser 33 / Ein Lied aus Salzburg 34 / „Ze den wihen Nahten“ 40 / Die Geschichte des Christbaums 41 / Krippen und Krippenfiguren 49 / Prosit Neujahr 55 / Kaspar, Melchior und Balthasar 56 / Die Frau Percht 60 / „Perchtln gehen“ 63 / Es glöckelt und läutet . . . 67 / Kampf zwischen Winter und Sommer 73 / Fasching, Fasnacht und Karneval 75 / Wenn die Imster „Schöme Loufe“ 76 / Scheller und Schleicher 79 / Ein Wampeler hat's nicht leicht 82 / Die „Heiligen drei Faschingtag“ 84 / Zu guter Letzt „Briefftaschelwaschen“ 87 / Das Pflug- oder Blochziehen 91 / In Sack und Asche gehen 94 / Funkenfeuer, Scheibenschlagen 95 / Aperschnalzen und Kornaufwecken 98 / Der Sonntag Palmarum 100 / Die Glocken fliegen nach Rom 102 / Leiden-Christi-Spiele 104 / Der Heiland ist erstanden 110 / Ein Hase, der Eier legt 112 / Lauf „über vier Berge“ 115 / Der gestohlene Maibaum 118 / Pfingsten, das „liebliche Fest“ 120 / „Gott geht über das Land“ 123 / Himmelbrotschutzen 132 / Felderbeten und Wetterschießen 133 / Die Zeit der Prozessionen 135 / Feuer zur Sommwend 137 / Der Riese Samson 140 / Der Frauendreißiger 143 / Bauernolympiade 144 / Kirtag ist's 151 / Erntefest und Erntedank 154 / „Der Summer is aus“ 156 / Spinnen, Dreschen, Brecheln 158 / Das Fest Allerheiligen 160 / Martin bringt den Winter 161 / Papageno im Salzkammergut 162	
LEBENS LAUF	167
Bevor das Kind auf die Welt kommt 170 / Der Taufpate als „geistiger Vater“ 171 / Auch die Kühe wissen das Taufwasser zu schätzen 172 / Zur Firmung „a Watsch'n“ 174 / Die große Freiheit 175 / „Alperer“ und „Nachtraupen“ 176 / „Geh, mach dein Fensterl auf!“ 177 / Eine Liebesschule für Anfänger 179 / Uneheliche Kinder keine Schande? 181 / Von der Kanzel „geworfen“ 185 / Heute kommt der Briefträger ins Haus 186 / Der Hochzeitszug wird überfallen 189 / Es wird geredet und getanzt 190 / Die Hochzeitsnacht wird zur „Tobiasnacht“ 191 / Die geborenen Vereinsmeier 193 / Gamsbarthut und Steirerg'wandl 195 / Nicht nur auf Gamsen schießen 195 / Mit braunem Schützenhut und Adlerflaum 198 / Wenn das Christkind eingeschossen wird 200 / Von der Lust, den Marsch zu blasen 203 / „Almbrüder“, die keine Alm haben 204 / Es war so schön, Soldat zu sein 205 / Turnen, Laufen, Tauchen 206 / Eisschießen und Gasselfahren 206 / Die Frau schweigt in den Vereinen 207 / Ein neuer Brauch – der Muttertag 207 / Die Alten gehen ins Ausgedinge 208 / „Lebet wohl, es ist vollbracht“ 209 / Totenbretter und Marterln 211 / Der Traum von der „schönen Leich“ 213 / Das fidele Totenmahl 215	

GLAUBE UND ABERGLAUBE	217
Hilfe und Fürbitte gesucht 222 / Der heilige „Erkennungsdienst“ 224 / Volks- tümliche Deutungen 225 / Magische Zahlen 226 / Maria, die Königin der Heiligen 226 / „Wir sind die vierzehn Nothelfer“ 227 / Die reiselustigen Iroschotten 227 / Das Madl, das keinen Namen hat 228 / Dem Wunder ein wenig nachhelfen 229 / Die Sache mit den Reliquien 232 / Votivtafeln und Votivkerzen 234 / Finger und Zehen aus Wachs 235 / Ein Gruß aus Mariazell 236 / Das „Bildl“ auf den Hut gesteckt 239 / Dreikönigsseggen und Wetter- kreuz 242 / Das Amulett als Abwehrmittel 243 / Der Phallus, ein Zauberding 246 / Gewürzsträußel „Made in Austria“ 247 / Bader, Kräuterweiber und Kapuziner 250 / Keine Heilung ohne Hokuspokus 252 / Die „Wender“ sind die größten 253 / Der Kranke wird „gemessen“ 254 / Gleich zu gleich gesellt sich gern 254 / Spezialität Spatzenkot 257 / Großmutter's Hausmittel 258 / Von Arnika bis Wermut 259 / Die Lehre der Kräuterweiber 261 / Wunderdoktor oder Kurpfuscher 263 / Wetterregeln und Lostage 265 / Bestseller Mandlkalender 268	
HEILIGENKALENDER	271
BENÜTZTE LITERATUR	317
BRAUCHTUMSLEITFADEN	321
ORTSREGISTER	326